

1434 April 23

Grütl. Westerholtsches Archiv, Westerhoff

312

Vor Goeswyn Spirlinch, Richter to Lembecke, verpfändet Wessel van Lembecke dem Albert Sobbe van den Gryndberghe, Hannemanns Sohn, für 200 rhein. goldgl. eine Jahrrente von 20 goldg. aus den im Gericht to Lembecke u. Kspl. Wulfen gelegenen Gütern dey novestat. dat Bekeshues, das Gut to Hemsynch und das Gut to Tuschues.

Bürgen: Johann van Lembecke und Dyderich van Hagenbecke unter der Verpflichtung ev. zum Einlager in Darsten.

1434 April 23., Pgt.

4 Siegel des Richters, Wessel und Johann van Lembecke und Dyderich van Hagenbecke an.

1434